

Workshop- Beschreibungen

12. Naturvermittlungstagung der Plattform Naturvermittlung 25. und 26. Februar 2021



Workshop I: Waldbaden, Achtsamkeit, Naturmediation: ganz und gar direktes Naturerleben.

Dr. Michael Kalff, Open Mind Talent Training, Freiburg (D)

Im Workshop setzen sich die Teilnehmenden mit Methoden und Hintergründen zur Anleitung unmittelbarer Erfahrungen auseinander. Behandelt werden dabei unterschiedliche Ebenen der Wahrnehmungsverarbeitung, geeignete Umgebungen, geeignete Formate für verschiedene Zielgruppen, Methoden zur Hinführung, drei Arten der Naturmeditation sowie Inspirationen.

Workshop II: Interaktive Methoden für Online-Workshops

Susanne Aichinger, MA, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Online-Workshops haben aktuell eine besondere Rolle in der Bildungslandschaft bekommen. Die Besonderheit dieses Formates liegt bei der Interaktion und Partizipation der Teilnehmenden. In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden unterschiedliche Methoden für ihr eigenes Lernangebot im digitalen Raum kennen und können dabei auch selbst aktiv werden und den Workshop mitgestalten. Es steht dabei nicht die Technik im Vordergrund, sondern ein didaktisch sinnvoller Mix an Methoden für eine gelungene Online-Präsenz.

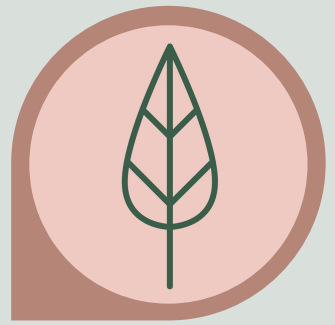
Workshop III: APP in die Natur

Mag. Egon Lauppert, egon.cx – interactive media

Der Workshop bietet einen Überblick über die wichtigsten Funktionen und aktuellen Anwendungen von digitalen Medien in der Naturvermittlung und Erkundung, wie zum Beispiel, Werkzeuge zum interaktiven Naturerforschen, Tools für Citizen Science, Naturrallyes und Gamification und Augmented Reality. Ebenfalls werden Projekt- und Forschungsbeispiele in diesem Themenbereich angesprochen sowie die Möglichkeit der Verbindung zu analogen Medien.

Workshop- Beschreibungen

12. Naturvermittlungstagung der Plattform Naturvermittlung 25. und 26. Februar 2021



Workshop IV: Die Natur zum Hören - How-to Podcast für Naturvermittlerinnen & Naturvermittler

Daniel Roßmann, Podcastwerkstatt

Ziel des Workshops ist es, einen Überblick über die Basiskenntnisse der Podcast-Produktion- und Veröffentlichung zu erlangen. Nach einer kurzen Einführung in die Grundlagen wird es vor allem darum gehen, Möglichkeiten aufzuzeigen, mit denen Naturvermittlerinnen und Naturvermittler das Medium Podcast für sich sowohl als Rezipientinnen & Rezipienten als auch als Produzentinnen & Produzenten nutzen können.

Workshop V: Ein Streifzug durch den Social-Media-Dschungel

Ing. Anton Kutscherauer, akut media works

Auf der Suche nach dem richtigen Kanal für die Teilnehmenden und ihre Naturvermittlungsangebote, werden im Workshop Best-Practice-Kanäle besucht, von den Besten gelernt und gemeinsam überlegt, wie ein gelungener Start funktionieren kann. Tipps und Tricks für die tägliche Social-Media-Arbeit stehen ebenso am Programm. Doch eigentlich geht es um Authentizität. Via Social Media soll gezeigt werden, was Naturvermittlerinnen und Naturvermittler können und diese somit auch digital sichtbar werden können.

Workshop VI: Farminare – mobile Webinare direkt vom Bauernhof (Feld, Stall, Wald)

Ing. Gerald Pfabigan, LFI Österreich

Die virtuelle Wissensvermittlung ist aktueller denn je. In diesem Workshop erfahren Sie, wie mittels Smartphones und ZOOM direkt vor Ort LIVE und ONLINE Wissen an Teilnehmende weitergegeben und diese INTERAKTIV eingebunden werden können. Die Einsatzmöglichkeiten, die technischen Voraussetzungen und der methodisch/didaktische Ablauf eines Farminars werden vorgestellt. Abgerundet wird der Workshop mit Tipps und Tricks aus der Praxis.

Workshop- Beschreibungen

**12. Naturvermittlungstagung der
Plattform Naturvermittlung**
25. und 26. Februar 2021



Workshop VII: Der Weg in die Digitalisierung einer Kräuterfrau

DIⁿ Elisabeth Teufner BEd., wild.wuchs.Natur-Akademie

Seit 2016 bietet Elisabeth Teufner in ihrer eigenen Bildungsinstitution „wild.wuchs.Natur-Akademie“ Kräuter-Ausbildungen, Workshops, Garten- und Naturreisen, Kinderprogramme und Kräuterwanderungen für Erwachsene und Kinder an. Die Kurse laufen gut, das Interesse steigt. Doch dann kommt der erste Lockdown im März 2020 und alles muss neu überdacht werden. Wie geht es nun weiter? Welche Möglichkeiten bieten sich an und wie schafft man den Weg in die Digitalisierung? Viele Fragen tauchen plötzlich auf und Hürden müssen überwunden werden. Diesen Weg möchte Elisabeth Teufner im Workshop anderen Naturvermittlerinnen und Naturvermittlern erzählen und dazu motivieren, in jeder Krise eine Chance zu sehen. Dabei gibt sie praktische Tipps zur Vor- und Nachbereitung und zur Durchführung von Online-Veranstaltungen.

Workshop VIII: INaturalist und Bioblitz - Arten entdecken, bestimmen und sammeln

Mag. Dr. Martin Scheuch, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Naturerfahrung mit dem Smartphone? Bestimmung über Bilderkennung und künstliche Intelligenz? Kontakt zu vielen anderen Gleichgesinnten, weltweit und in Österreich? Mit Hilfe von Citizen Science-Apps ist das alles möglich! In diesem Workshop wird eine weltweit aktive Plattform für alle Lebewesen vorgestellt, sogar Fossilien-Eintragungen sind möglich. INaturalist (inaturalist.org) wird in diesem Workshop kennengelernt und auch gleich ausprobiert. Erweiterte Funktionen ermöglichen die Einrichtung von Projekten oder die Zusammenarbeit mit anderen Gleichgesinnten. Darüber hinaus wird das Konzept „Bioblitz“ vorgestellt: Das Beispiel der Erforschung des Hochschulgartens zeigt die Möglichkeit, mit einer Gruppe in einem kleinen Gebiet möglichst viele Arten zu erfassen.